



Quartierzeitung
der Telli

Aarau,
im April 1975
2. Jahrgang
Nr. 4

**TELLI-
POST**

Offizielles
Mitteilungsblatt
des
Quartiervereins
und des
Gemeinschafts-
zentrums.

Aktuell

- Morgen Blutspenden im Gemeinschaftszentrum.
- Der Aarg. Heimatschutz beteiligt sich an der Petition gegen die Aaretalstrasse. (lesen Sie Seite 4/5)
- Kuchenbäckerinnen für das Tellifest gesucht (Seite 6).
- Ab dieser Nummer: die Telli - Chuchi empfiehlt das Rezept des Monats.

Adresse : Redaktion Tellipost, Postfach 134, 5004 Aarau
Redaktoren : Rolf Bürli, Bernhard Grob (Grafik)
Die Tellipost erscheint von Januar bis Juni jeweils Ende Monat,
von August bis Dezember Mitte Monat (11 Ausgaben pro Jahr).
REDAKTIONSSCHLUSS: im ersten Halbjahr am 15. des Monats, im zweiten Halbjahr am 1.
Die Tellipost geht an alle Haushalte des Telli Quartiers, sowie an Mitglieder des Quartiervereins ausserhalb des Quartiers.
Auflage: 1000 Exemplare.

**Innenausbau
Reparatur-
Schnelldienst
Renovationen**



**Fragen Sie den
Fachmann!**

Gysi AG Weihermattstr. 90 5001 Aarau Tel. 064 - 22 28 42

Der Quartierverein lädt jedermann ein zum gemütlichen

Auffahrtsbummel

zur Ruine Schenkenberg. (Donnerstag, 8. Mai 1975)

Wir fahren im Privatauto auf die Staffelegg und wandern von dort aus in die frühlingshafte Juralandschaft. Die Marschzeit beträgt ca. 4 Stunden, unterbrochen von einer ausgiebigen Mittagspause mit Gelegenheit zum Abkochen. Wer nicht motorisiert ist hat Gelegenheit zum Mitfahren!

Abfahrt: 09.30 Uhr vom Parkplatz des Einkaufszentrums.

Mitzunehmen: Gutes Schuhwerk, Regenschutz
Verpflegung aus dem Rucksack.

Rückkehr: ca. 16.00 Uhr

Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. 24 63 44 ab 08.00 Uhr über die Durchführung des Wandertages Auskunft.

ANMELDUNG (bitte bis Samstag, 3. Mai an das Gemeinschaftszentrum senden oder abgeben)

Ich nehme mit Personen am Auffahrts-Bummel teil.

Ich fahre im eigenen PW und habe Platz für Personen.

Ich bin nicht motorisiert und benötige Mitfahrgelegenheit für Personen.

Name.....

Adresse.....Tel.....

TELLIFESCHT 75

31. Mai/ 1. Juni

Samstagabend:

Küche

(an beiden Tagen)

Servelats + Bratwürste vom Grill
Telli-Spezialität: "Tellianer"
Gulasch-Suppe ** Raclette
Kaffee und Kuchen
Kaffee "avec" aus dem Chessi
Mineralwasser, Weine, Bier

Tanz und Unterhaltung



- HEINZ WALDVOGEL SEXTETT, Luzern
(bekannt aus Radio und TV)
- BUUREKAPELLE (6 Mann)
Aarauer Schwyzerörgelifründe
- PURPLE HAZE
- DISCOTHEK
- BUDENSTADT
- Tanzbündel obligatorisch

Sonntag: Familientag

KASPERLITHEATER

vormittags:
oek. Gottesdienst

WIRTSCHAFTSBETRIEB

Frühschoppenkonzert der
Aarauer Schwyzerörgelifründe

BUDENSTADT

Discothek
mit Konzert PURPLE HAZE

KINDERSPIELE

- Säulistechen
- Geschirr zerschlagen
- Luftgewehrschiessen
- Pfeil- und Ballwerfen
- Sackgumpe
- Nägel einschlagen
- Tschutten, und vieles mehr.

Aufruf zur Petitionsunterzeichnung

Am Distelberg kam die Petition zu spät. Bei der Aaretalstrasse darf das nicht mehr passieren.

Jeder, der die Aarelandschaft lieb hat und vor Verschandelung durch eine neue überflüssige Hochleistungsstrasse bewahren will, unterzeichnet daher folgende Petition:

Die Unterzeichneten sind der Auffassung, dass die Aaretalstrasse/Expressstrasse zwischen Aarau (Suhrebrücke) und Olten nicht notwendig und nicht sinnvoll ist, weil sie Wohn-, Erholungs- und Landwirtschaftsgebiet in unverantwortlicher Weise zerstören oder beeinträchtigen würde.

Sie fordern deshalb in einer gemeinsamen Aktion die Baudepartemente der Kantone Aargau und Solothurn auf, zusammen mit den Bundesinstanzen auf frühere Entscheide zurückzukommen und die Strasse in ihren Programmen und Plänen zu streichen.

Name:	Vorname:	Beruf:	Ortschaft:
1.	_____	_____	_____
2.	_____	_____	_____
3.	_____	_____	_____
4.	_____	_____	_____
5.	_____	_____	_____

Wir danken allen, die diese wichtige Massnahme zum aktiven Umweltschutz durch ihre Unterschrift unterstützen.

Aargauischer Bund für Naturschutz
Aargauer Heimatschutz

Hinweise:

- Unterschriftsberechtigt ist jedermann, der die Petition noch nicht unterzeichnet hat.
- Voll oder teilweise ausgefüllte Bogen bitte sofort an den Aargauer Heimatschutz, Bahnhofstrasse 78, 5000 Aarau, senden.
- Schluss der Unterschriftensammlung am 3. Mai 1975.

AARETALSTRASSE - eine überflüssige und unzumutbare Belastung unseres Quartiers!

RB. Das in einer Zeit der allgemeinen Verkehrs-Euphorie entstandene Projekt einer vierspürigen Parallelführung zur N 1 durch den Aareraum zwischen Hunzenschwil und Egerkingen entbehrt heute jeder Berechtigung. Es hat sich gezeigt, dass eine Zunahme des Auto-Verkehrs in dem Masse, wie es damals prophezeit wurde, nicht stattgefunden hat. (Im Jahre 1974 stagnierte der Zuwachs sogar.)

In die von Solothurnern und Aargauern gemeinsam lancierte Petition hat sich nun auch der Aargauische Bund für Naturschutz eingeschaltet. (Siehe nebenstehendes Inserat)

Wir empfehlen jedem Bewohner, sofern er die Petition nicht bereits unterzeichnet hat, dies noch zu tun.

Unterschriftsberechtigt sind auch ältere Schüler!

Sie können die ganz oder teilweise ausgefüllte Inserate-Seite auch in den orangen Briefkasten des Gemeinschaftszentrums werfen. Danke!

Wenn Ihr Auto wieder glänzen soll.....



Unsere Spezialität:

- Sämtliche Ausbeularbeiten an Personenwagen und Nutzfahrzeugen.
- Automalerei mit modernsten Einrichtungen.
- Hohlraum-Konservierung und Unterbodenschutz.
- Autosattlerei.
- Termingerechte und zuverlässige Bedienung.

Carrosserie
KOENIGAARAU

Weihermattstrasse 80
5000 Aarau
Tel. 064 / 22 53 53
Verlangen Sie unseren
Herrn Grassi

Liebe Quartierbewohnerinnen (und -bewohner),
auch das "Tellifescht 75" soll ja ein Grosseerfolg werden.
Sie alle erinnern sich, wie sehr Sie uns vor einem Jahr
geholfen haben, als Sie für's letzte "Tellifescht" Kuchen
und Gebäck zubereiteten.

Die Vorbereitungen für unser grosses "Tellifescht 75"
sind soweit gediehen, dass wir uns an die Detail-
Aufgaben machen können.

Heute möchten wir alle Frauen, Männer (und Jugendliche),
die Freude am Backen haben, bitten:

BACKEN SIE KUCHEN FUER'S TELLIFESCHT

Wir hoffen, dass Sie uns auch diesmal nicht im Stich
lassen und uns mit einer grossen Auswahl überraschen.

Dürfen wir Sie bitten, Ihren Kuchen dem Gemeinschafts-
zentrum Telli (Tel. 24 63 44) voranzumelden.

Wir danken Ihnen herzlich zum voraus für Ihre Mühe.

Mit freundlichen Grüssen
das Organisationskomitee

P.S. Das Tellifescht 75 findet am Samstag, 31. Mai, und
Sonntag, 1. Juni statt. Es soll ja aber auch Kuchen
geben, die erst nach längerer "Lagerung" ihre volle Güte
entwickeln (Rüebliorten usw.).



Wir gehen
in die Schuhgros
weil die Preise dort so günstig sind!

Schuhgros Aarau 100 Abende
Einkaufszentrum
Telli

Damen-Herren
Perücken Toupé



**coiffure
fischer**

Aarau: Telli-Zentrum Tel. 064/22 17 70
Baden: Weite Gasse 17 Tel. 056/22 53 32
Wettingen: Landstr. 37 Tel. 056/26 60 90
Kleindöttingen: Hauptstr. 230 Tel. 056/45 10 62



Handwerkzeuge
Messgeräte
Werkstatteinrichtungen
Elektrowerkzeuge
+ Zubehör
mechanische Kleinteile

Heizmann
autobedarfcenter

Klebstoffe
Kugellager
Elektrik
Luftanlagen
Dichtungsmaterial

Neumatstr. 8
Tel. 24 34 24

Aus Abbruch einer
Modellbahnanlage äusserst
günstig zu verkaufen

MODELLBAHMATERIAL HO

Geleise (Fleischmann, Peco)
Weichen (Fl.), Signale
(Märklin) und vieles mehr.
Tel. 24 75 72

Rezept des Monats

Die TELLI-CHUCHI empfiehlt:

Poulet au Whisky Salat nach Saison
Chinesennudeln Käseplatte

4 Pouletschenkel, 4 Pouletbrüste, 2 dl Weisswein,
1/2 dl Madair, 1/2 dl Cognac, 2 dl Rahm, 50 g Butter,
1 kleine Dose Eierschwämme, 1 1/2 dl Whisky, Tabasco

Die Pouletteile filetieren, mit Salz und Pfeffer ein-
reiben. In Butter leicht andünsten. Mit Weisswein,
Madair und Cognac ablöschen, ca. 15 Minuten weichdämpfen.
Poulet herausnehmen und warmstellen. Den Fond mit Rahm
eindicken. Whisky zugeben und anzünden. Die Eierschwämme
in Butter dünsten und in die Sauce geben. Mit Tabasco
abschmecken.

Teigwaren weichkochen. Salat nach Saison. Dazu Weisswein.

An die berufstätigen Mütter

Im Kinderhort an der Mühlemattstrasse 12, Aarau, sind
einige Plätze frei geworden, für Kinder welche den Kinder-
garten oder die Schule besuchen. Die Kinder finden liebe-
volle Betreuung.

Der Hort ist geöffnet von 6.30 - 17.30 Uhr.

Nähere Auskunft
L. Elsasser
Mühlemattstrasse 12

5000 Aarau Tel. 22 83 10



Hinweise und Mitteilungen

Der nächste Kontaktnachmittag findet am 14. Mai 1975 im grossen Saal des Gemeinschaftszentrums statt. Jedermann ist herzlich willkommen.

In der Sauna des Gemeinschaftszentrums sind um 17.00 und 21.00 Uhr sowie am Vor- und Nachmittag noch einige Plätze in der Familiensauna frei. Wenden Sie sich an das Sekretariat des Gemeinschaftszentrums.

Das Gemeinschaftszentrum Telli bleibt am Auffahrtstag und an Pfingsten und Pfingstmontag geschlossen.

Werden Sie Mitglied des Quartiervereins Telli, werben Sie Ihre Nachbarn. Mit Fr. 5.--, bzw. Fr. 8.-- für Ehepaare sind Sie dabei und unterstützen damit eine gute und gemeinnützige Sache. Einzahlungsscheine liegen im Gemeinschaftszentrum auf.

Fotogruppe

Diejenigen Mitglieder der Fotogruppe, die am Tellifest mithelfen, treffen sich am Donnerstag, 22. Mai 1975 um 19.30 Uhr im Gemeinschaftszentrum Telli zur Vorbereitung.

Aufruf

Wir suchen Leute, die sich mit den Verkehrsproblemen unseres Quartiers ernsthaft auseinandersetzen möchten, zwecks Bildung einer Arbeitsgruppe. Melden Sie sich bitte im Sekretariat des GZ.
Tel. 24 63 44

BLUTSPENDEAKTION IN DER TELLI

Donnerstag, 24. April 1975, 16.00 bis 20.30 Uhr im Gemeinschaftszentrum.

Das Radio, welches am letzten Samstag in der Lokalsendung Aargau bereits eine Vororientierung gebracht hat, wird bei der Blutspendeaktion mit einer Equipe dabei sein. Diese Sendung wird in der Lokalsendung vom Samstag, 26. 4. um 18.00 Uhr ausgestrahlt.

Kontaktabend

DER QUARTIERVEREIN SETZT SEINE KONTAKTABENDE FORT!

Wie im letzten Jahr finden diese Anlässe auch 1975 wieder regelmässig statt.

Wer also Lust und Zeit hat, die Geselligkeit zu pflegen, sowie andere Quartierbewohner kennenzulernen, ist am Samstag, 3. Mai herzlich ins Ceminée-Zimmer des Gemeinschaftszentrums eingeladen. Ab ca. 19.30 Uhr wird das Holzfeuer brennen und steht zum Braten und Grillieren zur Verfügung. Das Trinken ist mitzubringen, Kaffee wird vom Quartierverein offeriert. Stimmungs-Instrumentalisten sind immer willkommen!

Für's TELLIFESCHT 75 gesucht:

freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Samstag und Sonntag (Service, Buffet, Kinderspiele etc.). Interessenten melden sich bitte im Sekretariat des Gemeinschaftszentrums.

Wir möchten nochmals auf die vom 1. bis 3. Mai stattfindende Kleinmöbelbörse hinweisen. Benützen Sie die Gelegenheit, ein günstiges Möbelstück zu erwerben, oder einen Verkauf zu tätigen.

JEDEN DIENSTAGNACHMITTAG: ALTERSTURNEN - TURNEN ERHAELT FIT



Taschenstempel
Handstempel
Selbstfärbestempel
Metallstempel

Gute Beratung
und kurze
Lieferzeiten



Wir fabrizieren selbst ...



Berner AG 5001 Aarau
Büromaterial Stempelfabrik Offsetdruck Lichtpausen
Kreuzplatz 135 Telefon 064 22 38 91

STEMPEL

Unser Roman

Ueber die Schiffbarkeit der Aare

von Robert Frey-Rutishauser

Als wir das erstemal nach Brugg fahren wollten, fragte meine Mutter den Präsidenten des Pontonierfahrvereins an, ob man überhaupt so etwas tun könne. Dieser kannte die Gefahren bei der Enge von Brugg, felsigen und Strömungen und wildes Wasser. Aus dem Wasser ragende Relsen, Wirbel und Waagen bilden dort auf der linken Seite eine brodelnde Strömung. Der Ponton- oder Weidlingfahrer muss sie kennen, und es braucht gewiss geübte Leute, um diese Boote dort zu meistern. Unsere Kanus waren natürlich wendiger und die Gefahr des Scheitern viel kleiner. Der gute Mann schilderte meinen Eltern getreulich den Zustand der Aare, meinte aber, dass wir schon durchkommen würden. Man hätte es lieber gesehen, wenn wir auf dieses Abenteuer verzichtet hätten, aber schliesslich erlaubten sie es uns unter der Bedingung, dass wir nach der Ankunft sofort telephonischen Bericht gäben. Also fuhr man los, liess sich herrlich aareabwärts treiben, passierte ungehindert die Pfeiler der Brücke von Wildeggen und fuhr dann durch den schäumenden wirbelnden Engpass bei Brugg. Diese Durchfahrt bot bei einigem Aufpassen keine Schwierigkeiten, weil ein erart kleines wendiges Ding mit ein paar Paddelzügen aus einer Gefahrenzone gebracht ist, um ebenso rasch durch die zweite zu gleiten. Wir landeten bei der Kaserne am Fluss und vergassen den schuldigen Telephonanruf total. Erst viel später kam er mir wieder in den Sinn; ich höre heute noch den Entlastungsseufzer meiner Mutter am Draht. Sie hat nie ein Wort darüber verloren; mir blieb es unvergesslich.

Die Fahrten wurden bis zum Rhein ausgedehnt, weiter durfte man während der Kriegszeit nicht. In Döttingen verweigerte die SBB zuerst den Transport der Boote, weil solche Gebilde in keinem Tarif vorgesehen waren; schliesslich liessen sich die gestrengen Herren erweichen, und die Kanus kamen, mit vielen Löchern und Havarien versehen, nach Aarau zurück.

Die grosse Neuigkeit, mit solchen Booten auf der Aare herumzufahren, machte natürlich an der Kantonsschule die Runde und wurde uns öfters, namentlich vom damaligen gestrengen Herrn Rektor Tuchschnid überliefert. "Tja, tja, der Frev, der ist halt wieder Schiff gefahren, statt zu arbeiten", hänselte er oft und, ich muss es zugeben, hie und da nicht zu Unrecht. Das "Schiffliaren" nahm uns halt manchmal mehr in Anspruch als das Aufgabemachen, vor allem, es interessierte mehr, und das gibt dann Widersprüche mit den Pflichten.

Die Krönung des Ganzen war eine Fahrt von Neuveville am Bielersee nach Aarau im Jahre 1918. Wir machten damals während der Sommerferien eine Wanderung von Aarau nach Spiez (mit dem Zug), von dort aber zu Fuss über den Rawilpass - Sitten - Evolène - Tête Blanche - Zermatt - Turmanntal - Lötschenpass bis nach Neuveville. Dort warteten die Boote auf dem Bundesbahnhof. Viel Volk sammelte sich am Hafen, als diese merkwürdigen Dinger ins Wasser gelassen wurden, abschätzigte Bemerkungen waren zu hören, Spott und Witze ergossen sich über uns, und man prophezeite uns, mit diesen Tuchbeutel nicht einmal bis zur Petersinsel zu kommen. Doch wir kamen so weit, kamen sogar bis nach Biel, doch war es infolge eines heftigen Gegenwindes ein recht böser Chrapf. Es gab hie und da ein grosses Erstaunen eines Bauern, wenn wir am Abend vor seinem Hof landeten, um ihn um ein Heulager zu bitten (das gab es damals noch). Nahm man uns auf, so kostete das nichts, vielmehr hatte die Bäuerin meist Erbarmen mit uns und stiftete noch ein gutes Nachtessen mit Milch und Brot und Käse und Geräuchertem. Verwundert war die Verwaltung des Elektrizitätswerkes von Ruppoldingen, als wir dort durchgeschleust werden wollten.

Statt die Schleuse in Funktion zu setzen, kamen einige Arbeiter, welche unsere Boote flugs in die Höhe hoben, sie auf die andere Seite trugen und dort wieder in den Kahn plumpsen liessen. Die Aare ist vom Bielersee bis nach Solothurn sehr ruhig und schlängelt sich gemächlich durch das ebene Land. Dann wird es wieder interessanter, zu rudern gibt es nicht viel, man gleitet und schwebt mal sanft, mal schneller durch die schöne Landschaft. Es herrschte damals eine arge Grippeepidemie im Land, doch merkten wir nichts davon und blieben infolge unserer Unberührtheit mit der bösen Welt von dieser Krankheit verschont.

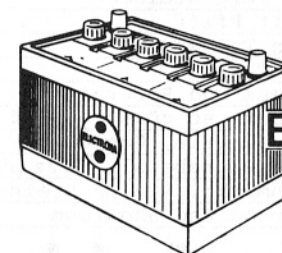
Das war so ziemlich die letzte grössere Fahrt. Ich ging dann ins Welschland; ein jeder zog fort in einer andern Richtung, das Leben gestaltete sich anders, und ich habe später das Kanufahren nicht wieder aufgenommen. Es ist ja seither zum grossen Sport geworden. Aber für uns bildete diese Zeit mit den selbstgebauten Indianerbooten, mit dem Erleben in der Natur, dem Kräftenessen mit dem Wasser mit unserem Austoben mit den Gewalten schäumender Gewässer ein grosses Erlebnis. (Schluss)



Garage René Schaller

5000 Aarau
Schifflande 59
Tel. 064/22 54 67
Privat
064/31 22 94

Reparatur aller Auto-Marken



ELECTRONA



Weber-Service

VERANSTALTUNGEN APRIL / MAI 1975 IM TELLI - EINKAUFSZENTRUM

Ausstellung "Aarauer Frühjahrs-Rennen"

Anlässlich der Aarauer Frühjahrsrennen vom 27.4. und 4.5. 1975 wird eine Ausstellung mit Wettbewerb durchgeführt. In der Ladenstrasse werden eine Vielzahl von interessanten Gegenständen ausgestellt. Dabei kommen die folgenden Aktionen zur Durchführung:

Zur Eröffnung vom 27.4.: Demonstration mit einem "Sulky". Elektroauto-Rennen der 4 berühmten Jockeys: Renk, Schafflützel, Schmalz und Schneider mit anschliessender Autogramm-Stunde und Vorstellung.

Am Samstag vor dem 2. und evtl. auch vor dem 1. Renntag wird ein Teil der startenden Pferde am Hauptrennen auf dem Telli-Platz vorgestellt.

Parallel zur Ausstellung wird ein attraktiver Wettbewerb durchgeführt. Jeweils am Mittwoch vor dem 1. und 2. Renntag werden die Teilnehmer am Hauptrennen in der Ladenstrasse bekanntgegeben. Es gilt nun den Sieger zu tippen! Wettbewerbs-Formulare sind in allen Telli-Geschäften erhältlich.

1. Preis: 1 Reise für 2 Personen zum grossen Preis von Baden (Baden) mit Gratis-Eintritt und 1 Uebernachtung. Weitere 25 schöne Preise winken den glücklichen Gewinnern.

Aktion "Telli in Blumen"

Ab Montag, 5. Mai 1975 wird sich die Ladenstrasse in ein riesiges Pflanzenmeer verwandeln. 10'000 Pflanzen werden im Rahmen einer Ausstellung plaziert.

Tausend Einkaufsvorteile unter einem Dach. Unter dem Dach des Einkaufszentrums Telli.

Allgemeine Aargauische	Vertrauensbank für 150'000
Ersparniskasse	Sparer
ABM	Sympathische Preise
Auto Germann AG	Benzin Bezugskarten und Auto-Shop
Belle fleur	Blumen, Arrangements, Kulturen
Belmondo Restaurant Telli	Gute Sachen aus Küche und Keller
Chäs Laube	Gaumenfreuden aus Milch und Rahm
Chemisch Reinigung Telli	Kilo-, Einzel-, Spezialreinigung
COOP Center	Jung, modern, aktiv
COOP Do it yourself	1000 Sachen zum Selbermachen
Express Service Center	Schuh- und Schlüsselerservice
Favor Mode	Qualität für Damen und Herren
Ferri's Mode	Immer wieder das Neueste
Fischer Coiffure	Gepflegter Damen- und Herrensalon
Hifi Krein	HiFi für alle Ansprüche
Hettler-Electric	Television und Radio / Service
Hotelplan	...alle Ferien: Ihre besonders!
Kinderparadies	Wir betreuen Ihre Kleinen
Leutwyler AG	Herrenmode mit Pfiff
PTT	Post Telephon Telegraph
Rediffusion	Für Bild und Ton
Schnellfoto	Für Pass, Spass und Portrait
Schuhgros	Weil Schuhe dort so günstig sind
Telli Drogerie	Drogerie, Parfumerie, Kosmetik
Telli Restaurant	Das heimelige Puurebeizli/Pizzeria
Vögele	Grosser Schuhmarkt, kleine Preise
Wegra	Lichtbildwerbung und Showroom

Chum lueg und los. S'isch immer öppis los.